

Update LKV-Rind[BY]

Termin: 24.11.2021

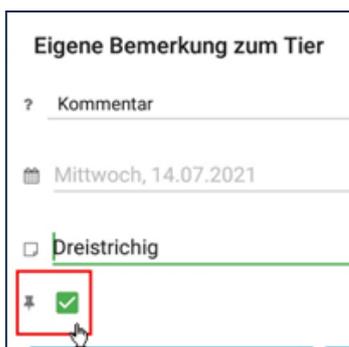
Zielgruppe: Landwirte und LKV-Mitarbeiter
sowie staatliche Fachberater



Neuerungen:

Das Erfassen von Beobachtungen mit der LKV-Rind[BY] ist eine der meist genutzten Funktionen. Täglich werden mehrere tausend Beobachtungen gespeichert. Natürlich soll bei der Erfassung auch vermerkt werden können, wo genau eine Beobachtung aufgetreten ist. Bei der Eingabe von Klauenerkrankungen, Euterkrankheiten oder auch dem Schalmtest ist daher die Eingabe von Lokationen ergänzt worden. Mit nur einem Klick kann ein Haken bei den betroffenen Lokationen gesetzt werden. Außerdem ist die Angabe eines Schweregrades möglich. Die gespeicherten Lokationen werden ebenfalls im Lebenslauf der Tiere dargestellt. Dadurch kann jederzeit rückverfolgt werden kann, an welchem Fuß oder auch auf welchem Viertel des Euters eine Beobachtung vorgelegen hat.

Hinsichtlich der Beobachtungen hat es eine weitere Neuerung gegeben, die das Arbeiten mit der LKV-Rind[BY] verbessern soll. Es handelt sich dabei um das Anheften bzw. Pinnen. Darunter versteht sich eine gezielte Markierung wichtiger Beobachtungen, die bewirkt, dass diese Beobachtungen immer zu Beginn des Lebenslaufs erscheinen und nicht im Laufe der Monate auf Grund anderer Ereignisse immer weiter nach unten rutschen.



Ist eine Kuh beispielsweise dreistrichig, kann das betreffende Viertel vermerkt und angeheftet werden, damit bleibt diese Beobachtung an erster Stelle und sticht sofort wieder ins Auge.

Auch die genomischen Zuchtwerte sind von immer größerer Bedeutung. Das beweist auch, dass die Ansicht der genomischen Zuchtwerte in der LKV-Rind[BY] immer mehr Klicks erreicht. Darum haben wir dort mit dem Einbau der Blätterfunktion eine

eine weitere Verbesserung erreicht. Früher musste jedes Tier einzeln aufgerufen werden, was sehr zeitintensiv war. Heute kann in der Liste der genotypisierten Tiere ganz bequem geblättert werden.

Zusätzlich wird bei allen genotypisierten Tieren nun der aktuelle Rang unter Halbgeschwistern angezeigt, um auf einen Blick einschätzen zu können, in wie weit ein Tier von züchterischer Bedeutung sein könnte. Im Betriebsbereich der LKV-Rind[BY] ist zudem eine neue Übersicht integriert worden: die MLP Vorbereitung. Kündigt sich der Probenehmer an, kann ganz einfach diese Liste geöffnet werden.



Das mühsame Suchen in den Unterlagen entfällt, denn die MLP Vorbereitung liefert alle wichtigen Informationen: alle Kalbungen seit dem letzten Probemelken sowie alle trockenen Tiere und auch die Abgänge sind enthalten. Zu beachten ist dabei, dass die Liste nur so gut ist wie Ihr Benutzer. Melden Sie Ihre Trockensteher, Kalbungen und Abgänge zeitnah mit der LKV-Rind[BY] und beim Probemelken haben Sie mit dieser neuen Liste die perfekte Zusammenfassung.

Neuerungen für Spezialisten sind außerdem:

- Für OptiBull-Nutzer ist es jetzt mit der LKV-Rind[BY] App auch möglich direkt im Stall Anpaarungsvorschläge live zu berechnen. Auf Grundlage der Einstellungen und des Stierpools aus dem Internetprogramm OptiBull werden pro Tier drei Anpaarungsvorschläge berechnet, die sofort gespeichert werden können.
- Betrieben, die mit Tiergruppen arbeiten, steht diese Funktion nun auch in der LKV-Rind[BY] App zur Verfügung. In der Tierliste kann gezielt nach Tiergruppen gefiltert werden, z. B. wenn Tiere in verschiedenen AMS gemolken oder Ställen untergebracht sind. Auch das Eingruppieren von Einzeltieren in Tiergruppen kann über die App erfolgen.

Verantwortlich:

Wir bedanken uns für diese Neuerungen beim Team der Programmierung und Datenverarbeitung des LKV Bayern.